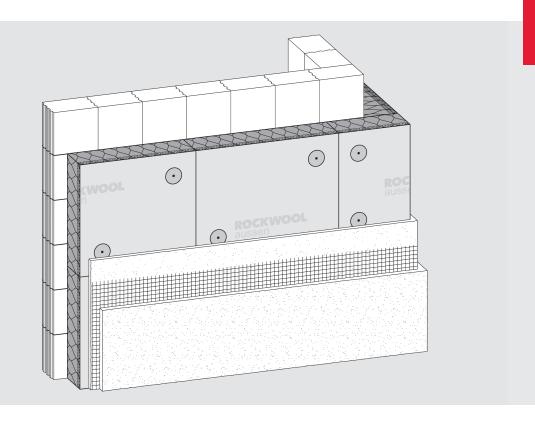
Putzträgerplatte Coverrock® II

Technisches Datenblatt



Nichtbrennbare Steinwolle*-Putzträgerplatte als Kernstück für Wärmedämm-Verbundsysteme. Durch eine hoch verdichtete Oberlage werden eine sehr gute Putzhaftung und einfache Verdübelung gewährleistet. Die Beschichtung auf den Plattenoberflächen ermöglichen die maschinelle Verarbeitung des Klebemörtels auf dem Untergrund sowie den Putzauftrag ohne Pressspachtelung.

* mehr zu Steinwolle erfahren Sie auf www.rockwool.de

- Wärmedämmstoff für Gebäude werksmäßig hergestellte Mineralwolle (MW) gem. DIN EN 13162
- nichtbrennbar
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- nicht glimmend
- wärme- und schalldämmend
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- beidseitige Haftbrückenbeschichtung
- schnell und einfach zu verarbeiten
- recycelbar
- KEYMARK Güteüberwachung





Putzträgerplatte Coverrock® II

Anwendungsbereich

Wärme-, Schall- und Brandschutz im Alt- und Neubaubereich durch die Anwendung in einem Wärmedämm-Verbundsystem an Außenwänden. Bis Windsoglasten von max. 2,2 kN/m² einsetzbar (gilt für Dämmdicken \leq 200 mm).

Besondere Verlegehinweise

Bei der Coverrock II kann der Klebemörtel maschinell auf den Untergrund aufgebracht werden. Aufgrund der Haftbrückenbeschichtung kann die Coverrock II ohne weitere, vorherige Pressspachtelung direkt mit der vorbeschichteten unmarkierten Seite in das Frischmörtelbett eingeschwommen werden.

Der Klebemörtel kann alternativ direkt auf die Platte appliziert werden. Auch hier ist eine vorherige Pressspachtelung nicht nötig. Es ist immer darauf zu achten, dass eine mind. 40 %-Verklebung gewährleistet wird. Die Verdübelung erfolgt gemäß Angaben der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/Bauartengenehmigung des Systemhalters bzw. dem Anwendungsdokument der DEUTSCHEN ROCKWOOL (rockwool.de/downloads/broschueren).

Die Coverrock II lässt sich durch die putzseitige Haftbrückenbeschichtung (bitte Markierung beachten) direkt verputzen. Eine Pressspachtelung ist hierbei ebenfalls nicht notwendig.

Besondere Hinweise

Ein Abschleifen von Plattenoberflächen bei zu großen Unebenheiten ist nicht statthaft

Der Dämmstoff muss vor und während der Verarbeitung vor Feuchteeinwirkung (Regen) geschützt werden, ggf. ist das Gerüst abzuplanen. Bei der Verarbeitung des Dämmstoffs sollte der Baukörper auch hinsichtlich anderer Gewerke (Estrich, Innenputz, etc.) im Bauablauf möglichst trocken sein. Grundsätzlich muss jedoch die Oberfläche des Untergrundes trocken sein.

Mögliche spätere Störungen im Trocknungsprozess wie z. B. Verfärbungen des Putzes oder Schädigungen des Putzes können hierdurch minimiert werden.

Unbedingt zu beachten

Steinwolle-Dämmstoffe sind stets trocken zu lagern, einzubauen und danach vor Feuchtigkeit zu schützen. Durchfeuchteter Dämmstoff darf nicht eingebaut werden.

Die Anwendungs- und Verlegehinweise der Hersteller sonstiger verwendeter Komponenten sind ebenso wie sonstige behördliche, technische und die Sicherheit betreffende Vorgaben , so auch der Berufsgenossenschaft, unbedingt zu beachten.

Vertrieb

Der Vertrieb erfolgt als Bestandteil von Wärmedämm-Verbundsystemen durch Anbieter von Wärmedämm-Verbundsystemen.

Lieferprogramm 800 x 625 mm

Eleter programm 600 x 620 mm								
Dicke mm	m²/ Paket	m²/Groß- gebinde	R-Wert*) m²K/W					
60	2,0	20,0	1,70					
80	1,5	15,0	2,25					
100	1,5	12,0	2,85					
120	1,5	9,0	3,40					
140	1,0	8,0	4,00					
160	1,0	8,0	4,55					
180	1,0	6,0	5,10					
200	1,0	6,0	5,70					
220	0,5	5,0	6,25					
240	0,5	5,0	6,85					
260	0,5	4,0	7,40					
280	0,5	4,0	8,00					
300	0,5	4,0	8,55					

Lieferprogramm 1200 x 400 mm

Dicke mm	m²/ Paket	m²/Groß- gebinde	R-Wert*) m²K/W
80	1,44	14,40	2,25
100	1,44	11,52	2,85
120	1,44	8,64	3,40
140	0,96	7,68	4,00
160	0,96	7,68	4,55
180	0,96	5,76	5,10
200	0,96	5,76	5,70
220	0,48	4,80	6,25
240	0,48	4,80	6,85

Zweilagige Verlegung bis 400 mm möglich, s. Anwendungsdokument der DEUTSCHEN ROCKWOOL: rockwool.de/downloads/broschueren Folienpakete auf Euro-Norm-Palette

¹ Bemessungswert



Putzträgerplatte Coverrock® II

Technische Daten

	Zeichen	Beschreibung/Messwert			Norm/Vorschrift		
Anwendungsgebiet	WAP-zg/ DI	Außendämmung der Wand unter Putz Innendämmung der Decke				DIN 4108-10	
Oberfläche		wässrige, pigmentierte Haftbrückenbeschichtung auf Silikatbasis auf beiden Oberflächen					
Brandverhalten (Euroklasse)		nichtbrennbar, A1				DIN EN 13501-1	
Glimmverhalten		keine Neigung zu kontinuierlichem Schwelen				DIN EN 16733	
Temperaturverhalten		Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C				DIN 4102-17	
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	λ_{D}	0,034 W/(m·K)			DIN EN 13162		
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	λ _B	0,035 W/(m·K)				DIN 4108-4	
Was serd ampf diffusions wider stands zahl	MU	μ = 1				DIN EN 12086	
Druckspannung bei 10 % Stauchung	CS(Y)	$\sigma_{10} \ge 5 \text{ kPa}$				DIN EN 826	
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	TR 5	σ _{mt} ≥ 5 kPa				DIN EN 1607	
Scherfestigkeit (60 mm Dicke, putzseitig)	SS 10	τ ≥ 10 kPa				DIN EN 12090	
Schermodul (60 mm Dicke, putzseitig)		≥ 0,5 MPa				DIN EN 12090	
Grenzabmaße für die Dicke	Т	T5				DIN EN 823	
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen	DS(70,-)	erfüllt				DIN EN 1604	
Langzeitige Wasseraufnahme	WL(P)	erfüllt			DIN EN 1609		
Lieferdicke	d _L	≥ 60 mm	≥ 80 mm	≥ 100 mm	≥ 120 mm	≥ 140-300 mm	DIN EN 13162
Stufe der dynamsichen Steifigkeit s´	SD	12 MN/m ³	9 MN/m³	8 MN/m³	7 MN/m³	5 MN/m³	DIN EN 29052-1
Längenbezogener Strömungswiderstand	AFri	≥ 40 kPa·s/m²					DIN EN ISO 29053

Bezeichnungsschlüssel gem. DIN EN 13162: MW-EN 13162-T5-DS(70,-)-CS(10)5-TR5-WL(P)-MU1-SDi*-AFr40 Die DoP finden Sie unter rockwool.de/leistungserklaerungen-dop KEYMARK Güteüberwachung

 \star Die Stufe der dynamischen SDi, s. Tabelle (dickenabhängig)







DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG

Postfach 0749 · 45957 Gladbeck T +49 (0) 2043 4080 · **F** +49 (0) 2043 408444 **E** info@rockwool.com · www.rockwool.de

